

2016-08-03

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Waldersee am 31.05.2016

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:40 Uhr

Sitzungsort: Rathaus Waldersee, Horstdorfer Straße 15 b

**Teilnehmer: Herr Ehm, Frau Andrich, Herr Herbst, Herr Dr. Möbius,
Herr John, Frau Dr. Schulze, Herr Trocha**

Gäste: Frau Romanowski, OA Waldersee
Frau Ibe, Amt 61 zu TOP 4
Herr Gitter, Mitteldeutsche Zeitung

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ehm eröffnet die 20. Sitzung des Ortschaftsrates, stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 7 OR-Mitgliedern sind 7 anwesend.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Herr Ehm

stellt den Antrag, den TOP 5 – Behandlung von Mitzeichnungen als TOP 4 zu behandeln.

Der OR stimmt der Änderung der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (7:0:0)

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2016

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zum öffentlichen Teil der Niederschrift liegen nicht vor.

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (7:0:0)

4. Behandlung von Mitzeichnungen

4.1 Aufhebung der Anordnung der Umlegung "Bebauungsplangebiet Rotdornweg" **Vorlage: BV/139/2016/III-61**

Herr Ehm

Mit der Einladung wurde fristgemäß auch die BV 139/2016/III-61 an alle Mitglieder des Ortschaftsrates ausgereicht.

Herr John erklärt sich befangen, er verlässt den Beratungstisch (§ 33(1) KVG).

Frau Ibe

Erläutert das Procedere. Mit Beschluss des Stadtrates im Januar 2016, das Aufstellungsverfahren für den B-Plan 131 einzustellen, ist die Grundlage für das Umlegungsverfahren entfallen.

Der Beschluss zur Aufhebung bedeutet die Einstellung des Umlegungsverfahrens. Mit der Aufhebung ist keine unmittelbare Außenwirkung verbunden.

Gegenstand des Verfahrens war es, Genehmigungen zu erteilen, um rechtswidrige Zustände zu bereinigen. Im Zuge des Verfahrens ist zwischenzeitlich eine gesicherte verkehrliche Erschließung des Rotdornweges erfolgt.

Die Ordnung der städtischen Grundstücke kann zukünftig über Einzelverhandlungen zu Verkauf, Teilung bzw. Zusammenlegung erfolgen.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht.

Der OR Waldersee stimmt der Aufhebung der Anordnung der Umlegung im Bebauungsplangebiet Rotdornweg zu.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

5. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

5.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Ehm informiert

- über die SR-Sitzung am 25.05.2016
 - bzgl. **BV 163/2016/StR** – Rechtsstaatliches Planfeststellungsverfahren für die Teilprojekte des WWF zu Wilde Mulde sowie
 - über die **BV 123/2016/StR** – Beschluss zur Beschleunigung des Planfeststellungsverfahrens für die Ostrandstraße 2. und 3. Bauabschnitt und zur angedachten Erhöhung ihrer Entlastungswirkung für das innerstädtische Straßennetz im Zusammenhang mit der Anbindung der Walderseestraße

Die BV 163/2016 wurde vom Fraktionsvorsitzenden der CDU, Herrn Adamek vor der Sitzung des Stadtrates zurückgezogen.

- Herr Ehm

Rechtlich obliegt es weder der OR noch dem Stadtrat rechtsstaatliche Planfeststellungsverfahren für die Teilprojekte des WWF-Projektes „Wilde Mulde“ zu verlangen.

Im Ausschuss für Feuerwehr, Hochwasser- und Katastrophenschutz am 24.5.16 hat die CDU-Fraktion einen Antrag eingebracht, der die Verwaltung bittet/auffordert zu prüfen, ob für die geplanten Baumaßnahmen des WWF-Projektes „Wilde Mulde“

- Verbesserung der Gewässerstruktur durch Raubäume
- Wiederherstellung natürlicher Ufer
- Belegung der Aue durch eine Seitenarmanbindung

wegen

- ihrer zu erwartenden grundsätzlichen schweren irreversiblen Veränderungen des Verlaufes des Flusses
- und der Veränderungen im Hochwasserfall
- und der wesentlich länger als das nur 5 Jahre dauernde WWF-Projekt unbegrenzt (ewig) weitergehende unberechenbare Veränderungen des Flusses und der angrenzenden Siedlungsgebiete

Planfeststellungsverfahren zur Abschätzung der Folgen und Genehmigungsfähigkeit der Projekte dringendst erforderlich sind. Die betroffenen Anwohner jedenfalls fordern das.

Der Oberbürgermeister und der Ausschuss haben den Antrag wohlwollend entgegengenommen und dessen Prüfung zugesagt.

Herr Dr. Möbius

Informiert, dass die Genehmigung für die Maßnahme erteilt wird, wenn die Hochwasserneutralität bewertet und nachgewiesen werden kann.

- über den Scooping-Termin „Wilde Mulde“ am 18.05.2016
Von Seiten des OR Waldersee haben Herr Ehm und Herr Dr. Möbius teilgenommen.
Die Niederschrift wird voraussichtlich in der 23. KW an alle Beteiligten ausgehändigt (mündliche Information WWF)
Im Rahmen des Scooping-Termins wurde informiert, dass eine Modellierung des Vorhabens erstellt wird.
Lt. WWF wird im Genehmigungsprozeß die Gesamtbewertung in Bezug auf die Zielsetzung erfolgen.
Im Zuge der Projektuntersuchung sind Abbruchmeilensteine eingebaut.
Herr Dr. Möbius: Hat keine solchen Abbruchmeilensteine gefunden.
(Dies ist kein juristischer Begriff, der Rechtssicherheit herstellen würde oder könnte. Es handelt sich wohl eher um rechtunverbindliche Umweltlyrik).

Anmerkung:

Die Niederschrift ist noch nicht über die homepage des wwf eingestellt. Mit Datum 13.06.2016 wurde Herr S., Projektverantwortlicher wwf gebeten, die Niederschrift uns zu übermitteln.

Kontrolle

- dass in Abstimmung zwischen OR, hier vertreten durch den Ortsbürgermeister und dem EB Stadtpflege im Grünbereich in Höhe Parkplatz Luisium eine Bank aufgestellt wurde. Dafür dankt der OR dem EB Stadtpflege sehr.
- über die Hochwasserausschusssitzung im Mai 2016. Die Berufsfeuerwehr hat die Aufgaben des Katastrophenschutzes vorgestellt. Die wichtigsten Aufgaben aus allen OT sind hier enthalten. Gegenstand der Sitzung war auch die Mängelliste des OR Waldersee aus 2005. Zwischenzeitlich wurde der Pumpensumpf im Birnbaumweg instand gesetzt.

Eine der Forderungen lautete, die Oberflächen der Deiche zu asphaltieren. Darüber hinaus hat zum Hochwasser 2013 das Unkraut auf den Deichen zwischen 1,20 und 1,50 m hoch gestanden. Durch die Feuchte des Unkrauts bestand auch die Gefahr, dass die Mitglieder der Wasserwehr bei Kontrollen bspw. abrutschen könnten.

Vorgeschlagen wurde, die Deiche bei Hochwasser nicht zu betreten, von der Wasserseite her keine Sichtkontrolle (!) durchzuführen. Das konterkariert die Aufgaben der Wasserwehr und ihrer Deichwachkräfte, macht sie geradezu überflüssig und war beim extremsten Hochwasser aller Zeiten psychisch kaum zu ertragen.

Darauf aufmerksam gemacht wurde, dass von Schönebeck bis zum Altmarkkreis alle Deichkronen asphaltiert wurden.

Im Ergebnis dazu hat der OB angeboten, mit den Ortsbürgermeistern, dem OR, der Wasserwehr-Leitung Waldersee und den hauptamtlich Verantwortlichen (LHW, Stadt Dessau-Roßlau) eine Versammlung durchzuführen, um die einzelnen Punkte der Mängelliste erfolgsorientiert abzuarbeiten. Der Termin soll zeitnah gefunden und festgelegt werden.

Im HW-Ausschuss wurde darauf hingewiesen, dass die mobile Sicherung der Jonitzer Brücke an der Mühle fehlt. Diese wurde mittlerweile in die Liste des kommunalen Hochwasserschutzes aufgenommen.

z.ktn.: Amt 37

5.2 Informationen der Verwaltung

Referat 07

- aktuelle EWZ mit HWS Waldersee, Stand 30.04.2016 – 2.465 Einwohner
- Übermittlung der Übersicht Alters- und Ehejubiläen an den OBM für Juni 2016 –
- Übermittlung der öffentlichen Bekanntmachungen aller Ausschuss- und SR-Sitzungen – erfolgt zeitnah an den OBM

5.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offene Anliegen

zu TOP 7.1 vom 26.04.2016

BA Herr Piltz – Grünpflege in der OL Waldersee

Der SV wurde dem EB Stadtpflege zur Kenntnis übergeben. Entsprechend der Maßnahmeliste zu Pflege von komm. Grünfläche durch die AGH in der Grünpflege

können in Abstimmung zwischen dem EB Stadtpflege, Herrn Brinkmann und dem OBM konkret kommunale Flächen genannt werden, die zusätzlich einer Pflege bedürfen.

Die Auflistung der Tätigkeiten der Gemeindearbeiter sowie die Liste der zu pflegenden komm. Grünflächen liegt dem OR Waldersee vor.

z.Ktn.: EB Stadtpflege

zu TOP 6.2 vom 26.04.2016

Herr John – Ist ein Rückbau des Gartenvereins Luisium 1 geplant?

Ein Rückbau des Gartenvereins Luisium 1 ist nicht bekannt. Seitens des Stadtverbandes ist lediglich ein Teilrückbau der Gartenanlage Luisium 48 vorgesehen (über Richtlinie zur Hochwasserschadensbeseitigung).

zu TOP 6.1 vom 26.04.2016.

Herr Ehm – Vollmachterteilung bezüglich Einbringen einer BV in den StR am 25.05.2016

siehe BV 163/2016 – Gegenstand der TO im Stadtrat am 25.5.16

zu TOP 4 vom 26.04.2016

Vorstellung der HW-Maßnahme Wasserstadt 2. BA, Ausbau des Deiches

Mit der Baumaßnahme wurde fristgemäß begonnen. Eine Bautafel wurde vom LHW aufgestellt.

zu TOP 9.2 vom 29.03.2016

BA Herr Hauschild zu Nichtabfließen im Graben hinter den Grundstücken i.R. Schwedenhaus (Straßengraben entlang der L 133)

Ein OT mit dem Grundstückseigentümer, TBA, Ref. 07 und OR ist zu vereinbaren. Der Straßengraben entlang der L 133 wird von der Straßenmeisterei Sandersdorf (LK ABI) bewirtschaftet und gepflegt.

V: Amt 66-1

Kontrolle

zu TOP 8.1 vom 29.03.2016

Herr John/Frau Andrich – Hinweis an das MVZ zu Umzug des MVZ in das EG des Einkaufszentrums Luiseneck

Rücksprache mit Frau Dornfeld, Rückmeldung zum Sachstand wurde für den 01.06.2016 vereinbart.

Kontrolle

zu TOP 7.1 vom 29.03.2016

Information zum Stand Spielplatz Rotdornweg

Herr Ehm, OBM Waldersee hat an der Spielplatzkontrolle am 27.04.2016 teilgenommen.

Festgelegt wurde:

- dass das vordere Deck an der Rutsche erneuert wird
- eine Kette zur Absperrung angebracht wird, war bereits wieder zerstört und wird repariert
- der Weidenrückschnitt als Arbeit für das IV. Quartal auf dem Plan steht.

Anmerkung über Rücksprache mit Frau Krause

- Bereitstellung von Farbe erfolgt konkret bei Abfrage (Herr John bitte Kontakt mit Frau Krause aufnehmen – Tel. 204 1477 – Termin des Arbeitseinsatzes benennen)
- Aufstellen der neuen Spielgeräte erfolgt voraussichtlich im Juli 2016; Freigabe liegt seit 26.5.16 vor, Ausschreibung zum Aufstellen ist erfolgt. OR wird im Vorfeld über Termin der Aufstellung/Abnahme informiert.

Kontrolle

zu TOP 6 vom 29.03.2016

Vorschläge des OR Waldersee zu Unterhaltsmaßnahmen 2016 (Budget OR)

Information zu Vorschlagsliste Unterhalt 2016 voraussichtlich beim Treffen der OBM am 15.06.2016

zu TOP 4 vom 29.03.2016

Information zum Stand der Auslastung des offenen Jugendbereiches, Rückblick und Ausblick

Keine neuen Erkenntnisse

zu TOP 5.4.1 vom 24.11.2015

Herr Ehm – aktueller Stand zu LEADER-Vorhaben

Keine neuen Erkenntnisse/WV nach Einreichung der Unterlagen beim ALFF

Herr Ehm informiert,

dass sich der OR bereits in der HH-Mittelanmeldung ab 2016 ff für die Umsetzung des Vorhabens „Tor zum Gartenreich“ ausgesprochen hat. In der Förderperiode bis 2021 soll die Maßnahme umgesetzt werden. Erste Gespräche mit möglichen Investoren sind erfolgt.

Frau Krüger

Über das Budget der Ortschaften wurde in 2016 die Mittelanmeldung für die Grundlagenermittlung sowie Vorkostenplanung im HH eingestellt.

WV bei Vorliegen neuer Erkenntnisse

zu TOP 6.7 vom 29.09.2015

BA Herr Glocke, Griesener Str. 10 – zu Beseitigung der Schlaglöcher am Straßenrand in der Siedlung (Griesener Straße, Gohrauer Straße, Hagendorffstraße und Schleesener Straße) – dient der Entwässerung

Der Auftrag ist ausgelöst. Die Arbeiten werden vom EB Stadtpflege eingetaktet.

z.ktn: EB Stadtpflege

zu TOP 6.5 vom 29.09.2015

BA Herr Zühlke zu Wartung der Sandsteinstelen entlang der Luisiumsallee

Die telefonische Kontaktaufnahme mit Frau Remmert vom Verein Gartenfreunde e.V. erfolgte. Frau R. wurde gebeten, zum Stand des Sachverhaltes eine Information an das Ref. 07 zu übermitteln. Als Termin wurde die 22. KW vorgemerkt.

zu TOP 4.4.1 vom 29.09.2015

Herr Dr. Möbius – zu Beseitigung von HW-Schäden in der OL Waldersee, hier in der Luisiumsallee zwischen Deich und Einmündung am Sportplatz

Bereits zur Sitzung des ORS Waldersee am 29.03.2016 wurde informiert, dass der ca. 300 m lange Bauabschnitt mit einer 3,0 m breiten Asphalttragdeckschicht einschl. jeweils 1,0 m Bankett erneuert werden soll. Die vorhandenen Holzpoller im jetzigen Bankettbereich werden ersatzlos entfernt. Die Bauausführung ist für das 3. Quartal 2016 vorgesehen.

zu TOP 4.4.3 vom 26.05.2015

Herr Ehm – Fragen zur Deichsicherheit/Übermittlung Niederschrift HW-Ausschuss
ist erfolgt

6. Stellungnahme des OR zu Vorschläge für die Prioritätenliste des OR Waldersee für 2017

Herr Ehm;

Mit der Einladung erfolgte fristgemäß die Ausreichung des Entwurfs der Prioritätenliste für 2017. Alle OR-Mitglieder wurden aufgefordert, weitere Vorschläge, Anregungen, Hinweise in der Sitzung vorzutragen, um die Liste zu aktualisieren.

Finanzhaushalt

- Erarbeiten eines Gesamtprojektes „Entwässerungskonzeption für die OL Waldersee
V: Amt 66-2
- Befestigen der fehlenden ca. 340 m Geh-/Radweg (verlängerte Goltewitzer Straße); von der Luisiumsallee bis zur DWE-Brücke (mit der Neuordnung der Schulbezirke gehen die Sekundarschüler in die Sekundarschule Schillerstraße – die Befestigung des Geh-Radweges dient u.a. auch der Schulwegsicherung)
V: Amt 66-2 i.V.m. Amt 40
- Präzisierung der Planungsunterlagen „Tor zum Gartenreich“ aus dem Jahre 1998/9; Antragstellung über LEADER; bestehend aus
 - Gestaltung des Mühlenvorplatzes mit Verlegung Haltepunkt DWE (DVV)
 - Errichtung eines Informations- und Besucherpavillons (private Antragsteller)
 - Errichtung eines Eichenquartiers von der Mühle zur Muldbrücke, Am Friedrichsgarten (komm. Projekt)
 - Errichtung Parkplatz (komm. Projekt)V: Ref. 07, SG Ortschafts- und Stadtbezirksangelegenheiten
- Ausbau von Anliegerstraßen in der Ortslage Waldersee nach SABS: hier der Dessauer Straße.
 - ab Brandhorster Straße bis Rehsumpfstraße (ca. 320 m)
 - ab Rehsumpfstraße bis Straße Der Wall (ca. 330 m)(Aufn. in Vorschlagsliste Ausbau v. Anliegerstraßen in Ortschaften)
V: Amt 66-2

- Entwidmung Naundorfer Friedhof (Münsterberger Straße): Erarbeitung LEADER-Projekt
V: Ref. 07, SG Ortschafts- und Stadtbezirksangelegenheiten

Ergebnishaushalt

- Weiterführung der AGH-Maßnahme im Grünpflegebereich
V: EB Stadtpflege
- Absicherung des Budgets der Ortschaften (hier für Repräsentation, Patenschaften, Heimat- und Brauchtumspflege, Zuwendungen an Vereine, Mitgliedschaft im Festzeltverein)
V: Ref. 07, SG Ortschafts- und Stadtbezirksangelegenheiten
- Zuschuss an den EMPOR Waldersee e.V. zum Kauf einer Traditionsfahne
V: Referat 52, Sportförderung
- Zuschuss an den Träger zur Weiterführung des Jugendklubs Waldersee (BV 084/2012); Übern. von Miet-, Betriebs- u. Sachkosten
V: Amt 51

Der OR stimmt der nun vorliegenden Prioritätenliste 2017 zu.

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7. Einwohnerfragestunde

7.1 Herr Piltz

Ab Einmündung der Straße Am Wall – Auffahrt zur Goltewitzer Straße befinden sich lose Steine. Herr P. sieht hier eine Unfallgefahr. Es wird gebeten, den Sachverhalt in Augenschein zu nehmen und die weitere Vorgehensweise festzulegen.

Um Prüfung und Rückinformation bis 12.07.2016 wird gebeten.

V: Amt 66-1

WV 12.07.2016

7.2 Herr Rulff, Rotdornweg 27.3

Bemängelt die Nichteinhaltung der Geschwindigkeit bzw. Nichtbeachtung des Spielstraßenschildes im Rotdornweg, der gleichzeitig als Zugang für den Spielplatz dient. Viele Besucher der Einrichtung des PSV rasen dort. Der Spielplatz wird u.a. während des Schul- und Hortbetriebes dort von Grundschulern genutzt.

Herr R. bittet zu prüfen, inwieweit hier das Aufstellen eines Verkehrszeichens geeignet ist, um Gefahren abzuwenden.

Darüber hinaus sollte der Rotdornweg zu den Öffnungszeiten des PSV-Geländes in die Kontrollen der Verkehrssicherheit einbezogen werden.

Um Prüfung und Rückinformation bis 29.08.2016 wird gebeten.

V: Amt 32 i.V.m. RBB

WV 29.08.2016

7.3 Herr Renneberg, Horstdorfer Str. 7, Tel. 216 1183

Hat Grundstück von der Stadt im Rotdornweg gepachtet. Es handelt sich hier um ein gefangenes Grundstück ohne separate Zuwegung, das an seinem Grundstück

grenzt. Er verweist auf Grenzstreitigkeit zwischen gepachtetem Grundstück und Nachbargrundstück und bittet Abhilfe zu schaffen.

Anmerkung:

In Gesprächen zwischen der Fam. Renneberg, dem ZGM und dem Amt für Wirtschaftsförderung ist Fam. R. mehrfach darauf hingewiesen worden, dass bei derzeitiger Sachlage kein Erfordernis besteht, eine Grenzvermessung zu veranlassen. Sofern Fam. R. das gepachtete Grundstück kaufen will, ist ein Antrag bei Amt 80-4 zu stellen. Im Zuge der Erarbeitung der BV zum Verkauf der Fläche wird auch das Anliegen Grenzstreitigkeit geregelt.

Fam. R. erhält eine abschließende Nachricht.

V: Ref. 07

Kontrolle

7.4 Herr Schmidt

Vor dem Grundstück Schönitzer Str. 9 befindet sich auf der Fahrbahn eine Öllache und außerdem ragt die Hecke in den öffentlichen Straßenraum hinein.

Es wird um Prüfung des Sachverhaltes und Rückinformation bis 2.08.2016 gebeten.

V: Amt 66-1

WV 02.08.2016

8. Anfragen der Ortschaftsräte

8.1 Frau Andrich

Macht darauf aufmerksam, dass zwischen Brandhorster Straße und Alte Mildenseer Straße der ehemalige Feldweg mit zu hoher Geschwindigkeit befahren wird und bittet hier um Geschwindigkeitskontrollen.

Um Prüfung und Rückinformation bis 29.08.2016 wird gebeten.

V: Amt 32 i.V.m. RBB

WV 29.08.2016

8.2 Frau Andrich

Durch den letzten großen Regen kam es auf der Fahrbahn Alte Mildenseer Straße in Richtung Ziegeleistraße zu Ausspülungen. Es wird um Instandsetzung gebeten.

V: Amt 66-1 i.V.m. EB Stadtpflege

WV 02.08.2016

8.3 Herr John

Das Kleinpflaster im Einmündungsbereich Landstraße/Dessauer Straße ist an mehreren Stellen ausgespült. Es stellt eine Unfallgefahr dar. Es wird um Instandsetzung gebeten.

V: Amt 66-1 i.V.m. EB Stadtpflege

WV 02.08.2016

8.4 Herr Trocha

Regt an zu prüfen, das am Bahnübergang der Dessau-Wörlitzer Eisenbahn befindliche Schild mit einer Beleuchtung bzw. einem Warnsignal zu versehen.

Um Prüfung und Rückinformation bis 02.08.2016 wird gebeten.

V: DVV

WV 02.08.2016

8.5 Herr Herbst

Auf dem Fuß-/Radweg in Höhe der Einfahrt zum einzeln stehenden Haus in der Wasserstadt steht bei Regen ständig und lange das Wasser. Es wird gebeten zu prüfen, inwieweit eine funktionierende Entwässerung, die das Ableiten des Oberflächenwassers garantiert, eingebaut werden kann.

Um Prüfung und Rückinformation bis 02.08.2016 wird gebeten.

V: Amt 66-1

WV 02.08.2016

8.6 Anfrage OR

Ist die Fließstraße zwischen Birnbaumweg und An der Igellache als öffentliche Straße gewidmet?

Um Prüfung und Rückantwort bis 02.08.2016 wird gebeten.

V: Amt 66-2

WV 02.08.2016

8.7 Herr John

Im Einmündungsbereich der Schönitzer Straße/Rehsener Straße haben sich Schlaglöcher gebildet, die dringend zu beseitigen sind.

Es wird um Prüfung und Rückantwort bis 2.08.2016 gebeten.

V: Amt 66-1

WV 02.08.2016

11. Schließung der Sitzung

Herr Ehm stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR war für den 21.06.2016 vorgesehen. Der Termin wurde zunächst abgesagt (siehe e-mail vom 13.6.16). Ein neuer Termin wird derzeit abgestimmt.

Dessau-Roßlau, 04.08.16

Lothar Ehm
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer